Amtliche Anzeigen
des
Wiesbadener Tagblatts.

Erscheinungstage: **Mittwoch** und **Samstag.**

Verlags-Fernsprecher: Nr. 2953.

No. 91. Samstag, den 19. November. **1904.**

Bekanntmachung.

Am Sonntag, den 20. d. M. (evangelisches Totenfest) ist der **Handel mit Blumen und Kränzen** von 6 Uhr vormittags bis 6 Uhr abends mit Ausnahme der Zeit von 9½ bis 11½ Uhr vormittags gestattet. 3

Wiesbaden, den 2. November 1904.

Der Polizei-Präsident: **v. Schenck.**

Bekanntmachung.

An den Sonntagen in den letzten 4 Wochen vor **„Weihnachten"** ist in allen Zweigen des Handelsgewerbes eine Verlängerung der Beschäftigungszeit zugelassen worden und zwar an den **ersten** beiden Sonntagen von **3 bis 7 Uhr** und an den **letzten** beiden Sonntagen von **3 bis 8 Uhr** nachmittags.

Die betreffenden Sonntage fallen in diesem Jahre auf den 27. November und 4., 11. und 18. Dezember. 1

Wiesbaden, den 10. November 1904.

Der Polizei-Präsident: **v. Schenck.**

Bekanntmachung.

Die Dreiweidenstraße von der Dotzheimerstraße bis zur Gödenstraße wird zwecks Herstellung von Wasser- und Gasleitungen auf die Dauer der Arbeit für den Fuhrverkehr polizeilich gesperrt. 1

Wiesbaden, den 14. November 1904.

Der Polizei-Präsident: **v. Schenck.**

Bekanntmachung.

Die Rheingauerstraße von der Klarenthalerstraße bis zur Eltvillerstraße wird zwecks Herstellung von Wasser- und Gasleitungen auf die Dauer der Arbeit für den Fuhrverkehr polizeilich gesperrt. 1

Wiesbaden, den 17. November 1904.

Der Polizei-Präsident: **v. Schenck.**

Bekanntmachung.

Der Beginn des nächsten Kursus zur Ausbildung von **Lehrschmiedemeistern** an der Lehrschmiede zu **Charlottenburg** ist auf **Montag, den 30. Januar 1905,** festgesetzt. Anmeldungen nimmt der Direktor des Instituts, Ober-Roßarzt a. D. **Brand** zu **Charlottenburg,** Spreestraße 42, entgegen. 3

Wiesbaden, den 22. Oktober 1904.

Der Regierungs-Präsident. J. V.: **v. Gizycki.**

„Wird hiermit veröffentlicht."

Wiesbaden, den 8. November 1904.

Der Polizei-Präsident: **v. Schenck.**

Bekanntmachung.

Montag, den 21. November d. J., vormittags 11 Uhr, soll ein an der **Ecke der Büdingenstraße und Webergasse** belegener städtischer Bauplatz im Flächengehalt von 2 ar 30 qm in dem Rathause, Zimmer No. 42, öffentlich versteigert werden.

Die Bedingungen und eine Zeichnung liegen im Rathause, Zimmer No. 44, in den Vormittagsdienststunden zur Einsicht offen. 2

Wiesbaden, den 8. November 1904.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Montag, den 21. November d. J., vormittags 11 Uhr, soll ein an der **Mühlgasse** belegener städtischer Bauplatz im Flächengehalte von 1 ar 53 qm in dem Rathause hier, Zimmer No. 42, nochmals öffentlich versteigert werden.

Die Bedingungen und eine Zeichnung liegen im Rathause, Zimmer No. 44, in den Vormittagsdienststunden zur Einsicht offen. 2

Wiesbaden, den 8. November 1904.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Fluchtlinienplan einer Verbindungsstraße zwischen Rheingauer- und Kiedricherstraße hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr im Rathaus, 1. Obergeschoß, Zimmer No. 88a, innerhalb der Dienststunden zu jedermanns Einsicht offen gelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875, betr. die Anlegung und Veränderung von Straßen rc., mit dem Bemerken hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen diesen Plan innerhalb einer präklusivischen, mit dem 15. November beginnenden und einschließlich dem 13. Dezember cr. endenden Frist von 4 Wochen beim Magistrat schriftlich anzubringen sind. 1

Wiesbaden, den 10. November 1904.

Der Magistrat.

Andreasmarkt Wiesbaden.

Am 29. November werden:

a. vorm. 9 Uhr die Kramstände und Waffelbäckerplätze,

b. nachm. 3 Uhr die Geschirrstände

an Amtsstelle ausgelost.

Die Zeit der Platzanweisung wird bei der Auslosung bekannt gegeben.

Das Standgeld beträgt für den Tag und qm zu a 20 Pf., zu b 15 Pf. 3

Wiesbaden, den 3. November 1904.

Städt. Akziseamt.

Bekanntmachung.

Nach § 1 der hiesigen Hundesteuerordnung ist für jeden Hund, der in dem Stadtbezirk Wiesbaden **länger als 3 Wochen** im Steuerjahre gehalten wird, eine Jahressteuer von 20 Mark und wenn der Hund eine Schulterhöhe von mehr als 50 cm hat, eine solche von 30 Mark zur Steuerkasse zu entrichten.

Hiernach werden diejenigen Besitzer von Hunden, **die im Laufe dieses Jahres hier zugezogen sind** und die Hundesteuer bis jetzt auch nicht gezahlt haben, zur Anmeldung der Hunde und zur Zahlung der Hundesteuer aufgefordert. Wer dieser seiner Verpflichtung nicht nachkommt, verfällt in eine Ordnungsstrafe bis zu 30 Mark. 1

Wiesbaden, den 14. November 1904.

Der Magistrat. — Steuerverwaltung.

Verdingung.

Die **Arbeiten und Lieferungen für die Tieferlegung und Neubefestigung** (Ausrollung mit Bruchsteinen) des **Salzbachflutgrabens** in der Gemarkung Biebrich a. Rh. — Baulänge etwa 1600 lfd. m — sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung **wiederholt** verdungen werden.

Angebotsformulare, Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Rathause, Zimmer No. 57, eingesehen, die Verdingungsunterlagen, ausschließlich Zeichnungen, auch von dort gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einsendung von 1 Mk. 50 Pf. bezogen werden.

Verschlossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind spätestens bis

Dienstag, den 22. November 1904, vormittags 11 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt. 2

Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Wiesbaden, den 7. November 1904.

Stadtbauamt,
Abteilung für Kanalisationswesen.

Bekanntmachung.

Der **Fruchtmarkt** beginnt während der Wintermonate (Oktober bis einschließlich März) um 10 Uhr Vormittags. *

Wiesbaden, den 14. September 1904.

Städt. Akziseamt.

Verdingung.

Die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung der **Be- und Entwässerungs-Anlage für die Umbauten im Schützenhof** sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdungen werden.

Angebotsformulare, Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Rathause, Zimmer No. 77, eingesehen, die Verdingungsunterlagen, ausschließlich Zeichnungen, im Zimmer No. 57 gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einsendung von 50 Pf. bezogen werden.

Verschlossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind spätestens bis

Mittwoch, den 30. November 1904, vormittags 11 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt. 1

Zuschlagsfrist: 2 Wochen.

Wiesbaden, den 14. November 1904.

Stadtbauamt,
Abteilung für Kanalisationswesen.

Bekanntmachung.

Bei Vergebung städtischer Bauarbeiten haben wir die Absicht, allen Gewerbetreibenden, welche Wert darauf legen, Gelegenheit zur Beteiligung an den Verdingungen zu geben. Nachdem uns durch Vermittelung der Innungsvorstände diejenigen Innungsmitglieder namhaft gemacht worden sind, welche zu städtischen Arbeiten herangezogen zu werden wünschen, fordern wir hierdurch alle hier ansässigen der Innung nicht angehörenden Gewerbetreibenden, welche beabsichtigen, sich im Jahre 1905 um Arbeiten und Lieferungen für das Stadtbauamt zu bewerben, auf, uns dies bis zum **20. Dezember d. J.** schriftlich mitzuteilen. 1

Das Stadtbauamt.

Städtisches Leihhaus zu Wiesbaden, Neugasse 6.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß das städtische Leihhaus dahier Darlehen auf Pfänder in Beträgen von 2 Mk. bis 2100 Mk. auf jede beliebige Zeit, längstens aber auf die Dauer eines Jahres, gegen 10 pCt. Zinsen giebt und daß die Taxatoren **von 8—10 Uhr vormittags und von 2—3 Uhr nachmittags** im Leihhaus anwesend sind. *

Die Leihhaus-Deputation.

Die Preise der Lebensmittel und landwirthschaftlichen Erzeugnisse zu Wiesbaden

waren nach den Ermittelungen des Akziseamtes vom 5. bis einschl. 11. November 1904 folgende:

		Niedr. Preis ℳ	Niedr. Preis ₰	Höchst. Preis ℳ	Höchst. Preis ₰
1. Viehmarkt. (Schlachtgewicht.)					
Ochsen: I. Qualität	50 Kg.	72	—	76	—
II. „	50 „	68	—	70	—
Kühe: I. „	50 „	66	—	72	—
II. „	50 „	60	—	64	—
Schweine	1 „	1	14	1	20
Mast-Kälber	1 „	1	30	1	70
Land-Kälber	1 „	1	20	1	60
Hammel	1 „	1	40	1	44
2. Fruchtmarkt.					
Hafer	100 Kg.	14	90	15	20
Stroh	100 „	4	—	4	60
Heu	100 „	7	—	7	60
3. Victualienmarkt.					
Eßbutter	1 Kg.	2	40	2	50
Kochbutter	1 „	2	20	2	30
Eier	25 St.	1	75	2	—
Trinkeier	1 „	—	12	—	12
Handkäse	100 „	4	—	7	—
Fabrikkäse	100 „	4	—	5	—
Eßkartoffeln	100 Kg.	7	—	7	50
Eßkartoffeln	1 „	—	8	—	10
Neue Kartoffeln	1 „	—	—	—	—
Zwiebeln	50 „	7	—	7	50
Zwiebeln	1 „	—	20	—	20
Knoblauch	1 „	—	40	—	40
Erdkohlrabi	1 „	—	25	—	30
Rothe Rüben	1 „	—	10	—	12
Weiße Rüben	1 „	—	15	—	20
Gelbe Rüben	1 „	—	16	—	20
Kl. gelbe Rüben	1 Gbd.	—	5	—	6
Rettich	1 St.	—	4	—	5
Treibrettich	1 Gbd.	—	—	—	—
Radieschen	1 „	—	3	—	4
Spargel	1 Kg.	—	—	—	—
Suppenspargel	1 „	—	—	—	—
Schwarzwurzel	1 „	—	40	—	45
Meerrettich	1 St.	—	20	—	25
Petersilien	1 Kg.	—	45	—	50
Lauch	1 St.	—	3	—	4
Sellerie	1 „	—	8	—	10
Kohlrabi	1 Kg.	—	20	—	25
Feldgurken	1 St.	—	—	—	—
Treibgurken	1 „	—	—	—	—
Einmachgurken	100 „	—	—	—	—
Kürbis	1 Kg.	—	16	—	20
Tomaten	1 „	—	40	—	45
Grüne dicke Bohnen	1 „	—	—	—	—
Grüne Stg.-Bohnen	1 „	—	—	—	—
Grüne Buschbohnen	1 „	—	—	—	—
Grüne Prinzeßbohnen	1 „	—	—	—	—
Grüne Erbsen ohne Schale	1 „	—	—	—	—
Grüne Erbsen mit Schale	1 „	—	—	—	—
Zuckerschoten	1 „	—	—	—	—
Weißkraut	50 „	—	—	—	—

		Niedr. Preis ℳ	Niedr. Preis ₰	Höchst. Preis ℳ	Höchst. Preis ₰
Weißkraut	1 Kg.	—	12	—	15
Weißkraut	1 St.	—	18	—	20
Rothkraut	1 Kg.	—	15	—	20
Rothkraut	1 St.	—	20	—	25
Wirsing	1 Kg.	—	22	—	24
Blumenkohl (hiesiger)	1 St.	—	30	—	35
Blumenkohl (ausländ.)	1 „	—	45	—	50
Rosenkohl	1 Kg.	—	45	—	50
Grün-Kohl	1 „	—	25	—	28
Römisch-Kohl	1 „	—	—	—	—
Kopfsalat	1 St.	—	12	—	14
Endivien	1 „	—	10	—	12
Spinat	1 Kg.	—	18	—	20
Sauerampfer	1 „	—	20	—	25
Lattich-Salat	1 „	—	—	—	—
Feldsalat	1 Kg.	—	30	—	35
Kresse	1 „	—	—	—	—
Artischocke	1 St.	—	45	—	50
Rabarber	1 Kg.	—	—	—	—
Eßäpfel	1 „	—	20	—	40
Kochäpfel	1 „	—	14	—	20
Eßbirnen	1 „	—	20	—	40
Kochbirnen	1 „	—	14	—	20
Quitten	1 „	—	20	—	24
Zwetschen	1 „	—	20	—	30
Kirschen	1 „	—	—	—	—
Kirschen, Rhein. Herz-	1 „	—	—	—	—
Kirschen, Sauer-	1 „	—	—	—	—
Pflaumen	1 „	—	—	—	—
Mirabellen	1 „	—	—	—	—
Reineclauden	1 „	—	—	—	—
Pfirsiche	1 „	—	—	—	—
Aprikosen	1 „	—	—	—	—
Apfelsinen	1 St.	—	—	—	—
Zitronen	1 „	—	6	—	10
Melonen	1 Kg.	—	—	—	—
Ananas	1 „	—	—	—	—
Kokosnüsse	1 St.	—	20	—	25
Bananen	1 „	—	—	—	—
Feigen	1 Kg.	—	—	—	—
Datteln	1 „	—	—	—	—
Kastanien	1 „	—	30	—	40
Wallnüsse	1 „	—	50	—	70
Haselnüsse	1 „	—	—	—	—
Weintrauben (rheinische)	1 „	—	—	—	—
Weintrauben (südländ.)	1 „	1	—	1	20
Stachelbeeren	1 „	—	—	—	—
Johannisbeeren	1 „	—	—	—	—
Himbeeren	1 „	—	—	—	—
Heidelbeeren	1 „	—	—	—	—
Preißelbeeren	1 „	—	—	—	—
Gartenerdbeeren	1 „	—	—	—	—
Walderdbeeren	1 Ltr.	—	—	—	—
4. Fischmarkt.					
Aal (lebend)	1 Kg.	3	—	3	20
Hecht (lebend)	1 „	2	80	3	—
Karpfen (lebend)	1 „	2	—	2	40
Schleie (lebend)	1 „	3	—	3	20

		Niedr. Preis ℳ	Niedr. Preis ₰	Höchst. Preis ℳ	Höchst. Preis ₰
Barsche (lebend)	1 Kg.	1	20	1	60
Bachforelle (lebend)	1 „	10	—	10	—
Backfische (lebend)	1 „	—	50	—	60
Hummer (lebend)	1 „	6	—	7	60
Krebse (lebend)	1 „	5	—	6	—
Schellfisch	1 „	—	60	1	20
Bratschellfisch	1 „	—	50	—	60
Kabeljau	1 „	1	—	1	20
Kabeljau (Stockfisch gew.)	1 „	—	60	—	70
Salm	1 „	3	60	10	—
Seehecht	1 „	—	80	1	20
Zander	1 „	1	60	2	80
Lachsforellen	1 „	3	60	5	—
Seeweißlinge (Merlans)	1 „	—	50	—	60
Blaufelchen	1 „	2	40	2	80
Heilbutt	1 „	1	60	2	—
Steinbutt	1 „	2	—	4	—
Schollen	1 „	1	—	1	20
Seezunge	1 „	4	—	5	60
Rothzunge (Limandes)	1 „	1	20	1	60
Grüner Hering	1 „	—	40	—	50
Hering (gesalzen)	1 St.	—	6	—	10
5. Geflügel und Wild. (Ladenpreise.)					
Gans	1 St.	6	50	7	—
Truthahn	1 „	8	—	10	—
Truthuhn	1 „	6	50	7	50
Ente	1 „	3	30	4	50
Hahn	1 „	1	20	1	70
Huhn	1 „	2	—	2	50
Mastkuhn	1 „	5	50	7	—
Perlhuhn	1 „	2	80	3	20
Kapaunen	1 „	2	—	2	50
Taube	1 „	—	60	—	70
Feldhuhn, alt	1 „	1	—	1	10
Feldhuhn, jung	1 „	1	70	2	—
Haselhühner	1 „	2	—	2	—
Birkhühner	1 „	—	—	—	—
Schneehühner	1 „	—	—	—	—
Fasanen	1 „	3	—	4	50
Wildenten	1 „	2	80	3	—
Schnepfen	1 „	4	50	4	50
Krammetsvögel	1 „	—	35	—	35
Hasen	1 „	4	—	4	25
Reh-Rücken	1 „	8	—	12	—
Reh-Keule	1 „	5	50	8	—
Reh-Vorderblatt	1 „	1	50	2	—
Hirsch-Rücken	1 Kg.	3	—	3	—
Hirsch-Keule	1 „	2	—	2	—
Hirsch-Vorderblatt	1 „	1	20	1	20
Wildschwein	1 „	—	—	—	—
Wildragout	1 „	—	70	—	70
6. Fleisch. (Ladenpreise.)					
Ochsenfleisch von der Keule	1 Kg.	1	44	1	52
Ochsenfleisch, Bauchfleisch	1 „	1	32	1	40
Kuh- oder Rindfleisch	1 „	1	36	1	44

		Niedr. Preis ℳ	Niedr. Preis ₰	Höchst. Preis ℳ	Höchst. Preis ₰
Schweinefleisch	1 Kg.	1	40	1	70
Kalbfleisch	1 „	1	60	1	90
Hammelfleisch	1 „	1	20	1	70
Schaffleisch	1 „	1	20	1	40
Dörrfleisch	1 „	1	60	1	80
Solperfleisch	1 „	1	60	1	80
Schinken	1 „	1	84	2	—
Speck, geräuchert	1 „	1	80	1	84
Schweineschmalz	1 „	1	40	1	60
Nierenfett	1 „	—	80	1	—
Schwartenmagen, frisch	1 „	1	60	2	—
Schwartenmagen, geräuchert	1 „	1	80	2	—
Bratwurst	1 „	1	60	1	80
Fleischwurst	1 „	1	40	1	60
Leber- u. Blutwurst, frisch	1 „	—	96	—	96
Leber- u. Blutwurst, geräuch.	1 „	1	80	2	—
7. Getreide, Mehl und Brod rc.					
a) Großhandelspreise.					
Weizen	100 Kg.	17	75	18	50
Roggen	100 „	13	50	14	50
Gerste	100 „	14	—	18	—
Erbsen zum Kochen	100 „	24	—	30	—
Speisebohnen	100 „	26	—	32	—
Linsen	100 „	28	—	40	—
Weizenmehl: No. 0	100 „	29	50	32	—
No. I	100 „	27	—	27	50
No. II	100 „	25	—	26	50
Roggenmehl: No. 0	100 „	23	—	28	—
No. I	100 „	21	—	21	—
b) Ladenpreise:					
Erbsen zum Kochen	1 Kg.	—	36	—	48
Speisebohnen	1 „	—	36	—	48
Linsen	1 „	—	44	—	60
Weizenmehl zur Speisebereitung	1 „	—	34	—	42
Roggenmehl zur Speisebereitung	1 „	—	26	—	28
Gerstengraupe	1 „	—	48	—	64
Gerstengrütze	1 „	—	40	—	60
Buchweizengrütze	1 „	—	60	—	62
Hafergrütze	1 „	—	60	—	64
Haferflocken	1 „	—	60	—	64
Java-Reis, mittl.	1 „	—	48	—	60
Java-Kaffee, mittl., roh	1 „	2	40	3	—
Java-Kaffee, mittl., gelb. gebr.	1 „	3	40	3	60
Speisesalz	1 „	—	20	—	24
Schwarzbrod: Langbrod	0,5 „	—	13	—	15
„	1 Laib	—	43	—	52
Rundbrod	0,5 Kg.	—	13	—	18
„	1 Laib	—	45	—	45
Weißbrod: 1 Wasserweck		—	3	—	3
1 Milchbrod		—	3	—	3

Wiesbaden, den 11. November 1904.

Städtisches Akzise-Amt.

Bekanntmachung.

Um Angabe des Aufenthalts folgender Personen, welche sich der Fürsorge für hülfsbedürftige Angehörige entziehen, wird ersucht:

1. des Taglöhners Jakob Bengel, geb. 12. 2. 1853 zu Niederhadamar,
2. des Taglöhners Johann Bickert, geb. 17. 3. 1866 zu Schlitz,
3. der ledigen Dienstmagd Karoline Bock, geb. 11. 12. 1864 zu Weilmünster,
4. der Ehefrau des Tagl. Gustav Butzbach, Emilie, geb. Kraus, geb. 12. 11. 1876 zu Sonnenberg,
5. der Dienstmagd Karoline Ehlig, geb. 22. 8. 1885 zu Wiesbaden,
6. der Ehefrau des Arztes Theodor Ford, Hermine, geb. Steinberger, geb. am 2. 2. 1875 zu Eppelsheim,
7. des Fuhrmanns Wilhelm Gruber, geboren 27. 5. 1864 zu Eschenbahn,
8. der Dienstmagd Wilhelmine Herp, geb. 21. 7. 1881 zu Steeden,
9. des Reisenden Alois Heilmann, geboren 11. 4. 1856 zu Hainstadt,
10. des Taglöhners Wilhelm Horn, gen. Dietrich, geboren am 11. 2. 1863 zu Hadamar,
11. des Taglöhners Albert Kaiser, geb. 20. 4. 1866 zu Sömmerda,
12. der ledigen Modistin Adele Knapp, geb. 13. 2. 1874 zu Mannheim,
13. des Taglöhners Heinrich Kuhmann, geb. 16. 6. 1875 zu Biebrich,
14. der Dienstmagd Maria Kuhn, geb. 19. 7. 1884 zu Ottersheim,
15. des Sattlergehilfen Philipp Lammert, geb. 22. 11. 1870 zu Wiesbaden,
16. des Fuhrknechts Albert Maikowsky, geb. 12. 4. 1867 zu Wiedeck,
17. des Taglöhners Georg Metzler, geb. 25. 1. 1865 zu Mainz,
18. des Buchhalters Georg Michaelis, geb. 18. 10. 1870 zu Wiesbaden,
19. des Taglöhners Rabanus Nauheimer, geb. 28. 8. 1874 zu Winkel,
20. der ledigen Anna Rothgerber, geb. 2. 9. 1863 zu Oberstein,
21. der ledigen Margaretha Schnorr, geb. 23. 2. 1874 zu Heidelberg,
22. der ledigen Lina Simons, geb. 10. 2. 1871 zu Haiger,
23. des Bierbrauers Johann Bapt. Zapf, geb. 16. 9. 1870 zu Oberviechtach,
24. der ledigen Henriette Zimmerschied, geb. 11. 5. 1880 zu Wiesbaden,
25. der Ehefrau des Fuhrknechts Jakob Zinser, Emilie, geb. Wagenbach, geb. 9. 12. 1872 zu Wiesbaden. 1

Wiesbaden, den 16. November 1904.

Der Magistrat. Armen-Verwaltung.

Akzise-Rückvergütung.

Die Akziserückvergütungsbeträge aus vorigem Monat sind zur Zahlung angewiesen und können gegen Empfangsbestätigung im Laufe dieses Monats in der Abfertigungsstelle, Neugasse 6a, Part., Einnehmerei, während der Zeit von 8 Vorm. bis 1 Nachm. und 3—6 Nachm. in Empfang genommen werden.

Die bis zum 30. d. M., abends, nicht erhobenen Akzise-Rückvergütungen werden den Empfangsberechtigten abzüglich Postporto durch Postanweisung übersandt werden. 1

Wiesbaden, den 14. November 1904.

Städt. Akziseamt.

Pflichtfeuerwehr Clarenthal.

Die Mannschaften der Pflichtfeuerwehr werden auf **Sonntag, den 20. November 1904, vormittags 8 Uhr,** zu einer **Übung** an die Remisen eingeladen.

Auf Grund der Polizei-Verordnung ist jeder männliche Einwohner von Clarenthal vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 50. Jahre verpflichtet, der Feuerwehr beizutreten.

Diejenigen, welche bis jetzt nicht ihrer Pflicht nachgekommen sind, haben sich an dem oben bezeichneten **Sonntag vormittags 8 Uhr** zu melden. 1

Wiesbaden, den 12. November 1904.

Die Branddirektion.

Nassauische Landesbibliothek.

Verzeichnis der neu hinzugekommenen Bücher, die vom 14. Novbr. 1904 an im Lesezimmer ausgestellt sind u. dort vorausbestellt werden können.

Verhandlungen zwischen dem akademischen Schutzverein u. dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Leipzig 1904. Geschenk. Schröder, Felix v., Die Verlegung der Büchermesse von Frankfurt a. M. nach Leipzig. Leipzig 1904. Tews, J., Handbuch für volkstümliche Lesehallen. Theoretisch-praktische Anleitung. Berlin 1904. Schriften des Vereins für Reformationsgeschichte. Jahrgang 21. Halle 1903 bis 1904. Vorginet, Anton, Nostra maxima culpa! Die bedrängte Lage der katholischen Kirche. Wien 1904. Comenius-Blätter für Volkserziehung. Jahrg. 4—9. Berlin 1896—1901. Heft 23—32. Straßburg 1900 und 1901. Cauer, Paul, Die Kunst des Übersetzens. Ein Hilfsbuch für den lateinischen und griechischen Unterricht. Aufl. 2. Berlin 1896. Geschenkt v. Frau Philipp Abegg. Bestimmungen für die Technischen Hochschulen in Deutschland. Aufnahmebedingungen etc. Halle a. S. 1904. Studien zur deutschen Kunstgeschichte. Heft 23—32. Straßburg 1900 und 1901. Mitteilungen des Kaiserlichen Deutschen archäologischen Instituts. Römische Abt. Vol. 18. Rom 1903. Eitner, Rob., Quellen-Lexikon der Musiker und Musikgelehrten, Band 10. Leipzig 1904. Geschenkt v. Königl. Preuß. Unterrichtsministerium zu Berlin. Stümcke, Die vierte Wand. Theatralische Eindrücke und Studien. Leipzig 1904. Kohler, J., Die Karolina und ihre Vorgängerinnen. Text, Erläuterung, Geschichte. Band 3. Halle a. S. 1904. Weingart, Albert, Kriminaltaktik. Ein Handbuch für das Untersuchen von Verbrechen. Leipzig 1904. Oppermann und Häntschke, Handbuch für Konsumvereine. Aufl. 3 von F. Schneider. Berlin 1904. Witkop, Philipp, Die Organisation der Arbeiterbildung. Berlin 1904. Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik. Band 56—58. Jena 1891 und 1892. Geschenkt von Herrn Landesbankdirektionsmitglied Reusch. Museen als Volksbildungsstätten. Ergebnisse der 12. Konferenz der Zentralstelle für Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen. Berlin 1904. Schriften des Vereins für Sozialpolitik. Band 31 u. 40 u. 41. Leipzig 1886 bis 1888. Meckel, J., Grundriß der Taktik. Aufl. 4. Berlin 1897. Winkler, Leonhard, Der Anteil der bayerischen Armee an den Feldzügen in Piemont 1691—1696. München 1886. Weil, Gustav, Geschichte der Chalifen. Band 1—5. Mannheim 1848. Geschenkt von Frau Phil. Abegg. Beloch, Julius, Griechische Geschichte. Band 3. Abt. 2. Straßburg 1904. Saxo Grammaticus, Gesta Danorum. Ed. A. Holder. Straßburg 1886. Rübel, Karl, Dortmunder Finanz- und Steuerwesen. Band 1. Das vierzehnte Jahrhundert. Dortmund 1892. Seibertz, Urkundenbuch zur Landes- und Rechtsgeschichte des Herzogtums Westfalen. Band 1—3. Arnsberg 1839—1844. Geschichtsquellen, Württembergische, Band 6 (Geschichtsquellen der Stadt Hall. Band 2). Stuttgart 1904. Haller, Johannes, Die deutsche Publizistik in den Jahren 1668 bis 1674. Heidelberg 1892. Hausmann, Seb., Die Grundentlastung in Bayern. Straßburg 1892. Geschenkt von Herrn Landesbankdirektionsmitglied Reusch. Engelmann, J., Die Leibeigenschaft in Rußland. Leipzig 1884. Depping, Histoire des Normands. Tom. 1 und 2. Bruxelles 1844. Geschenkt von Frau Philipp Abegg. Schiemann, Geschichte Rußlands unter Kaiser Nikolaus I. Bd. 1. Kaiser Alexander I. und die Ergebnisse seiner Lebensarbeit. Berlin 1904. Boreke, Heros v., Mit Prinz Friedrich Karl. Kriegs- und Jagdfahrten. Berlin 1893. Jansen, Günther, Großherzog Nikolaus Friedrich Peter von Oldenburg. Oldenburg 1903. Wiebert, Th. F. A., Jakob von Mainz. Mit Exkursen zur Kritik des Nauklerus. Königsberg 1881. Oncken, Hermann, Lassalle. Stuttgart 1904. Becker, Paul, Kronprinz Friedrich als Regimentschef in Neuruppin von 1732—1740. Berlin 1892. Artl, H. S., Richard Roesicke. Sein Leben und Wirken dem Volke dargestellt. Berlin 1904. Johann, Erzherzog von Österreich. Tagebuch 1810—1815. Herausgeg. und erläutert von Franz v. Krones. Innsbruck 1891. Fuchs, Karl, Johann Gabriel Seidl. Wien 1904. Kükelhaus, Der Ursprung des Planes vom ewigen Frieden in den Memoiren des Herzogs von Sully. Berlin 1893. Sophokles' Gesänge. Für den Schulgebrauch erklärt von Wilhelm Brambach. Auflage 2. Leipzig 1881. Merx, Ad., Chrestomatia targumica. Berlin 1888. Geschenkt von Frau Phil. Abegg. Sophokles, Aias. Erklärt von Gustav Wolf. Auflage 4 von Bellermann. Leipzig 1887. Geschenkt von Frau Phil. Abegg. Brenner, Oskar, Altnordisches Handbuch. Leipzig 1882. Steiger, Edm., Das Werden des neuen Dramas. Teil 1 u. 2. Berlin 1903. Wustmann, Als der Großvater die Großmutter nahm. Ein Liederbuch für altmodische Leute. Aufl. 3. Leipzig 1895. Schiller, Sämtliche Werke. (Säkular-Ausgabe.) Band 9. Stuttgart 1904. Lessing, G. E., Gesammelte Werke. Band 1—6. Leipzig 1856. Geschenkt v. Frau Phil. Abegg. Heine, H., Neue Gedichte. Hamburg 1844. Gottschall, Rud., Gedichte. Hamburg 1849. Mörike, Eduard, Gedichte. Aufl. 8. Stuttgart 1889. Scherr, Joh., Aus der Sündflutzeit. Leipzig 1867. Seidel, H., Von Perlin nach Berlin. Aus meinem Leben. (Werke Band 7.) Stuttgart 1900. Heyse, Paul, Gesammelte Werke. Band 28 (Band 14 der Novellen). Berlin 1899. Tschechoff, Anton, Ausgewählte Werke. Band 1 u. 2. Leipzig 1901. Bürklen, Formelsammlung und Repetitorium der Mathematik. Leipzig 1896. Geschenkt von Frau Phil. Abegg. Sporer, Ben., Niedere Analysis. Leipzig 1896. Geschenkt v. Frau Philipp Abegg. Auerbach, Felix, Das Zeißwerk und die Karl-Zeiß-Stiftung in Jena. Aufl. 2. Jena 1904. Berger, Ernst, Beiträge zur Entwicklungsgeschichte der Maltechnik. Folge 1 und 2. München 1904. Dehlen, H., Der Pflug und das Pflügen bei den Römern und in Mitteleuropa. Dillenburg, C. Seel, 1904. Marshall, William, Der Bau der Vögel. Leipzig 1895. Röthig, Paul, Handbuch der Embryologischen Technik. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1904. His, Wilh., Unsere Körperform und das physiologische Problem ihrer Entstehung. Briefe an einen befreundeten Naturforscher. Leipzig 1874. Geschenkt v. Frau Phil. Abegg. Denker, Alfred, Die Ostoklerose. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1904. Ergebnisse der allgemeinen Pathologie und pathologischen Anatomie des Menschen und der Tiere. Jahrg. 8, Abt. 2: 1902. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1904. Nothnagel, Spezielle Pathologie und Therapie. 11. Band, 3. Teil (Lorenz, Muskelerkrankungen). Wien 1898 und 1904. Schwartze, Herm., Die chirurgischen Krankheiten des Ohres. (Deutsche Chirurgie, Lief. 32.) Stuttgart 1885. Geschenkt von Frau Dr. E. Götz. Fischer, H., Handbuch der Kriegschirurgie. Band 1 und 2. (Deutsche Chirurgie, Lief. 17a und 17b.) Stuttgart 1882. Geschenkt von Frau Dr. E. Götz.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Marktkirche.

Samstag, den 19. November.

Militärgemeinde Beichte und hl. Abendmahl 5 Uhr: Div.-Pfr. **Franke.**

Sonntag, den 20. Novbr. (25. S. nach Trinitatis. Totenfeier.)

Militär-Gottesdienst 8.40 Uhr: Div.-Pfr. **Franke.**

Hauptgottesdienst 10 Uhr: Dekan **Bickel.** Nach der Predigt Beichte und hl. Abendmahl. Mitwirkung des Kirchengesangvereins.

Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfr. **Schüßler.** Nach der Predigt Beichte und hl. Abendmahl.

Die Kollekte ist für das Paulinenstift bestimmt (Diakonie-Verein).

Amtswoche: Pfr. **Schüßler.**

Mittwoch von 6—7 Uhr: Orgelkonzert. Eintritt frei.

Bergkirche.

Sonntag, den 20. Nov. (25. S. nach Trinitatis. Totenfeier.)

Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfr. **Veesenmeyer.** Heil. Abendmahl.

Abendgottesdinst 5 Uhr: Hilfspr. **Eberling.** Heil. Abendmahl.

Amtswoche. Taufen und Trauungen: Pfr. **Veesenmeyer.** Beerdigungen: Pfr. **Diehl.**

Am Sonntag keine Taufen.

NB. Kollekte für den Diakonie-Verein

Ringkirche.

Sonntag, den 20. Novbr. (25. S. nach Trinitatis. Totenfeier.)

Frühgottesdienst für die Gemeinde 8½ Uhr: Pfr. **Risch.**

Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfr. **Friedrich.** Nach der Predigt Beichte und hl. Abendmahl.

Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfr. **Lieber.** Nach der Predigt Beichte und hl. Abendmahl.

Die Kollekte ist für das Diakonissen-Mutterhaus Paulinenstift bestimmt.

Es wird dringend gebeten, kleine Kinder nicht mitzubringen.

Abends 8 Uhr: Geistliche Musikaufführung durch den Ringkirchenchor.

Amtswoche. Taufen und Trauungen: Pfr. **Friedrich.** Beerdigungen: Pfr. **Lieber.**

Am Sonntag keine Taufen.

Kapelle des Paulinenstifts.

Sonntag, den 20. Nov. (25. S. n. Trinitatis): vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst. 10¼ Uhr: Kindergottesdienst. Nachm. 4½ Uhr: Jungfrauenverein.

Dienstag, nachmittags 3½—6 Uhr: Nähverein. 4 Uhr: Vortrag des Herrn Pfarrer **Christian** über die Geschichte der Diakonie.

Evangelisches Vereinshaus, Platterstraße 2.

Sonntag, vorm. 11½ Uhr: Sonntagsschule.

Sonntag, nachm. 4½—7 Uhr: Versammlung junger Mädchen (Sonntagsverein).

Abends 8½ Uhr: Versammlung für Jedermann (Bibelstunde).

Jeden Donnerstag, abends 8½ Uhr: Gemeinschaftsstunde.

Freitag, abends 8 Uhr: Vortrag von Herrn Professor **Sachsse** aus Bonn über das Evangelium Johannes.

Ev. Männer- und Jünglingsverein.

Sonntag, nachmittags 2 Uhr: Blätterverteilung am Friedhof.

Montag, abends 9 Uhr: Gesangstunde.

Dienstag, abends 8½ Uhr: Bibelstunde der Jugendabteilung.

Mittwoch, abends 9 Uhr: Bibelbesprechstunde.

Donnerstag, abends 9 Uhr: Posaunenprobe.

Freitag, abends 8 Uhr: Vortrag im gr. Saal.

Samstag, abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Das Vereinslokal ist jeden Abend geöffnet. Zutritt frei.

Christlicher Verein junger Männer.

Vereinslokal: Bleichstraße 3, 1.

Sonntag, nachmittags von 3 Uhr an: Gesellige Zusammenkunft u. Soldatenversammlung. Abends 8½ Uhr: Evangelisations-Versammlung im Evang. Vereinshaus, Platterstr. 2. Herr Miss. **Autenrieth.**

Montag, abends 8¾ Uhr: Männerchor-Probe.

Dienstag, abends 8¾ Uhr: Bibelbesprechung.

Mittwoch, abends 9 Uhr: Bibelbesprechung der Jugend-Abteilung.

Donnerstag, abds. 9 Uhr: Posaunenchor-Probe.

Freitag, abends 9 Uhr: Turnen.

Samstag, abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Das Vereinslokal ist jeden Abend von 8 Uhr an geöffnet. Vereinsbesuch frei.

Evangelisches Gemeindehaus, Steingasse 9.

Das Lesezimmer ist Sonn- und Feiertags von 2—6 Uhr für Erwachsene geöffnet.

4½—7 Uhr: Jungfrauen-Verein der Bergkirchengemeinde.

Mittwoch und Samstag, abends von 8½ bis 10 Uhr: Probe des Evang. Kirchengesang-Vereins. Anmeldungen nimmt der Vorsitzende Pfr. **Veesenmeyer** entgegen.

Versammlungen

im Gemeindesaal des Pfarrhauses, An der Ringkirche 3.

Sonntag, vorm. 11½ Uhr: Kindergottesdienst.

Nachmittags 4½ Uhr: Versammlung für junge Mädchen (Sonntagsverein).

Montag, abends 8 Uhr: Versammlung konfirmierter Mädchen. Pfr. **Risch.**

Mittwoch, nachm. 3—6 Uhr: Arbeitsstunden des Nähvereins.

Mittwoch, abends 8½ Uhr: Probe des Ringkirchenchors.

Donnerstag, nachm. 3 Uhr: Arbeitsstunde des Gustav-Adolf-Frauen-Vereins.

Katholische Kirche.

26. Sonntag nach Pfingsten. — 20. November.

Pfarrkirche zum hl. Bonifatius.

Hl. Messen 6, 7, Militärgottesdienst (Amt) 8, Kindergottesdienst (hl. Messe mit Predigt) 9, Hochamt mit Predigt 10, letzte hl. Messe mit Predigt 11.30 Uhr.

Nachm. 2.15 Uhr Andacht mit Umgang (532). Abends 6 Uhr Jubiläums-Andacht mit Predigt.

An den Wochentagen sind die hl. Messen um 6.30, 7.10, 7.45 (7.40) u. 9.30 Uhr; 7.40 Schulmesse.

Samstag 4 Uhr Salve.

Beichtgelegenheit Samstag von 4—7 und nach 8, sowie am Sonntag morgen von 6 Uhr an.

Abendläuten 5.30 Uhr.

Maria-Hilf-Kirche.

Frühmesse und Gelegenheit zur Beichte 6.30, zweite hl. Messe 8, Kindergottesdienst (Amt) 9, Hochamt mit Predigt 10 Uhr.

Nachm. 2.15 Uhr sakramentalische Andacht mit Umgang (532).

An den Wochentagen ist die erste hl. Messe Montags und Donnerstags 7 Uhr, an den übrigen Wochentagen als Schulmesse 7.45; die letzte hl. Messe ist um 9.15 Uhr.

Montag, 21. Nov., Mariä Opferung, abends 6 Uhr gestiftete Mutter-Gottes-Andacht.

Samstag nachmittag 4 Uhr Salve. 4—7 und nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beichte.

Waisenhauskapelle, Platterstraße 5. Donnerstag 7 Uhr hl. Messe.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst,

Adelheidstraße 28.

Sonntag, den 20. Nov. (25. S. nach Trinitatis), vormittags 10 Uhr: Predigtgottesdienst.

Pfr. **A. Jäger.**

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst

Oberrealschule, Oranienstraße 7, 2. Stock.

Sonntag, den 20. Nov. (25. S. n. Trinitatis), vorm. 9½ Uhr: Beichte. 10 Uhr: Hauptgottesdienst. Pfr. **Hempfing.**

Christliches Heim, Westendstraße 20, 1.

Jeden Mittwoch, abends 8½—9½ Uhr: Bibelstunde für Mädchen und Frauen.

Altkatholische Kirche, Schwalbacherstraße.

Sonntag, den 20. November, vorm. 10 Uhr: Amt mit Predigt. **W. Krimmel,** Pfr.

Baptisten-Gemeinde, Oranienstr. 54, Hth. Pt.

Sonntag, den 20. Nov., vormittags ½10 Uhr: Predigt. 11 Uhr: Kindergottesdienst. Nachmittags 4 Uhr: Hauptgottesdienst. 6 Uhr: Jugendfest, verbunden mit Thee.

Mittwoch, abends 8½ Uhr: Bibelstunde.

Donnerstag, abends 9 Uhr: Übung des Gesangvereins. Prediger **C. Karbinsky.**

Apostolische Gemeinde.

Kleine Schwalbacherstraße 10 (früher Gewerbehalle).

Sonntag, den 20. Novbr., vormittags 10 Uhr: Hauptgottesdienst. Nachmittags 4 Uhr: Predigt, wozu Jedermann freundl. eingeladen ist.

Freitag, 25. Nov., abends 8 Uhr: Gottesdienst.

Heilsarmee, Frankenstraße 13.

Jeden Abend 8½ Uhr, Sonntags auch vorm. 10 Uhr: Versammlung. Jedermann willkommen.

Russischer Gottesdienst.

Samstag, abends 5 Uhr: Abendgottesdienst

Sonntag (24. Sonntag nach Pfingsten), vorm. 11 Uhr: Hl. Messe. Kleine Kapelle, Kapellenstr. 19.

Anglican Church of St. Augustine of Canterbury.

Frankfurterstraße 3.

Sunday Services: First Celebration of Holy Eucharist, 8.30. Matins, Choral Cel. & Sermon, 11. Children's Class, 4. Evensong & Litany, 5. Instruction, 6.

Holy Days and Week-days: Matins, followed by Celebration: Tues. Thurs. Sat. 8: Wed. and Fri. with Litany, 10.30. No service on ferial Mondays.

Chaplain: Rev. E. J. Treble, Kaiser-Friedrich-Ring 36.

Dampfer-Fahrten.

Biebrich-Mainzer Dampfschiffahrt August Waldmann.

Im Anschlusse an die Wiesbadener Straßenbahn.

Fahrplan ab 20. September 1904.

Beste Gelegenheit nach Mainz.

Von Biebrich nach Mainz (ab Schloß): 9* 10* 11* 12* 1 2 3 4 5 6 7 8*.

An und ab Station Kaiserstraße-Hauptbahnhof 15 Minuten später.

Von Mainz nach Biebrich (ab Stadthalle): 9* 10* 11* 12* 1 2 3 4 5 6 7 8*.

An und ab Station Kaiserstraße-Hauptbahnhof 5 Minuten später.

* Nur Sonn- und Feiertags.

Wochentags fahren die Boote bei starkem Regenwetter nicht.

Extraboote für Gesellschaften. Abonnements. Frachtgüter 35 Pfg. per 100 Ko.

Hamburg-Amerika-Linie. F 344

(Passage-Büreau d. Gesellschaft: Wilhelmstr. 10.)

D. „Ambria" auf der Ausreise nach Ostasien, 10. Nov. von Suez. D. „Barcelona" 5. Nov. in Newyork. D. „Brisgavia" auf der Heimreise von Ostasien, 17. Nov. in Singapore. D. „Callisto" von Neworleans kommend, 9. Nov. 4 Uhr 45 Min. nachm. auf der Elbe. D. „Cheruskia" nach Westindien, 9. Nov. 12 Uhr mittags von Antwerpen. D. „Etruria" von dem La Plata kommend, 11. Nov. 7 Uhr 50 Min. morgens auf der Elbe. D. „Granada" nach dem La Plata, 10. Nov. Teneriffe passiert. D. „Hercynia" von Westindien kommend, 10. Nov. morgens Prawle Point passiert. D. „Hermann" von dem La Plata kommend, 10. Nov. von Funchal. Vergnügungsdampfer „Meteor" 10. Nov. 5 Uhr nachm. von Oran. D. „Moltke" 10. Nov. 12 Uhr mittags von Newyork via Plymouth und Cherbourg nach Hamburg. D. „Pallanza" von Baltimore kommend, 10. Nov. 1 Uhr nachm. St. Catherines Point passiert. D. „Pennsylvania" von Newyork kommend, 10. Nov. 9 Uhr 20 Min. morgens auf der Elbe. D. „Phoenicia" 10. Nov. 6 Uhr morgens in Newyork. D. „Prinz Eitel Friedrich" 9. Nov. von Santos nach Rio de Janeiro und Bahia. D. „Prinz Oskar" von Newyork kommend, 10. Nov. 5 Uhr nachm. in Genua. D. „Prinz Sigismund" nach Mittelbrasilien, 9. Nov. 8 Uhr morgens in Lissabon. D. „Scandia" auf der Heimreise von Ostasien, 9. Nov. von Port Said. D. „Schwarzburg" 8. Nov. 1 Uhr nachm. von Philadelphia nach Hamburg. D. „Segovia" 10. Nov. von Yokohama. D. „Sicilia" nach dem La Plata, 9. Nov. 9 Uhr abends Cuxhaven passiert. D. „Slavonia" 10. Nov. von Shanghai. D. „Spezia" von Antwerpen kommend, 10. Nov. 11 Uhr 20 Min. morgens auf der Elbe. D. „Troja" 10. Nov. in Ceara.

Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagier-Dampfern finden statt: Nach Newyork: 13./11. Postd. Blücher, 26./11. Postd. Belgravia 3./12. Postd. Moltke, 10./12. Postd. Patricia, 15./12 Schnellpd. Deutschland, 17./12. Postd. Pretoria 24./12. Postd. Graf Waldersee, 31./12. Postd. Blücher. Nach Boston: 22./11. Postd. Adria 6./12. Postd. Assyria, 20./12. Postd. Pisa. Nach Baltimore: 22./11. Postd. Adria, 6./12. Postd. Assyria, 20./12. Postd. Pisa. Nach Philadelphia: 20./11. Postd. Pallanza, 2./12. Postd. Schwarzburg, 16./12. Postd. Nauplia. Nach Westindien: 15./11. Postd. Markomannia, 24./11. Postd. Teutonia, 28./11. Postd. Westphalia, 1./12. Postd. Hercynia. Nach Mexico: 18./11. Postd. Altenburg, 26./11. Postd. Prinz Joachim. Nach Neworleans: 17./11. Postd. Callisto. Nach Ost-Asien: 15./11. Postd. Spezia, 20./11. Postd. Andalusia, 30./11. Postd. Alesia, 10./12. Postd. Sambia, 20./12. Postd. Scandia, 24./12. Postd. Holsatia, 30./12. Postd. Suevia.

Red Star Line.

(Alleiniger Agent in Wiesbaden: **Wilhelm Bickel,** Langgasse 20.) F 344

Antwerpen-Newyork-Dienst. D. „Kroonland" am 8. Nov. in Antwerpen von Newyork angekommen. D. „Kroonland" am 12. Nov. von Antwerpen nach Newyork abgegangen. D. „Finland" am 12. Nov. von Newyork nach Antwerpen abgegangen. D. „Zeeland" am 14. Nov. in Antwerpen von Newyork angekommen. D. „Vaderland" am 15. Nov. in Newyork von Antwerpen angekommen. — Antwerpen-Philadelphia-Dienst. D. „Rhynland" am 7. Nov. in Philadelphia von Antwerpen angekommen. D. „Switzerland" am 10. Nov. in Antwerpen von Philadelphia angekommen.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.